

**Zeitschrift:** Lesbenfront  
**Herausgeber:** Homosexuelle Frauengruppe Zürich  
**Band:** - (1981)  
**Heft:** 12  
  
**Rubrik:** Infos

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Infos

Der 1. und 2. Stock des Frauzentrums in Zürich sind bezugsbereit. Am 1. September sollte auch das Parterre soweit sein.

Am 23. August um 12 Uhr zeigte die Homex den Videofilm über den Wechsel vom alten ins neue Frauzentrum. Auch weiterhin wird die Homex etwa einmal pro Monat im Frauzentrum eine Video-Matinee - angekündigt durch die Anschläge im FZ - durchführen.

Das Rapunzel ist wiedergeboren!

Nach einjähriger Zwangspause (wegen Abbruch und Wiederaufbau, oh Schreck! des alten hübschschmuddeligen Hauses an der Leonhardstrasse 19) öffnet das Rapi erneut seine Pforten in den "Untergrund".

Die Disco(lesbo)thek befindet sich nach wie vor im selben Keller, ist jedoch grösser und neu verpackt. Musik vom Oldie bis zum Pönk ist das alte Motto der sich wiedergefundenen Rapunzelgruppe. Und so wird es auch bleiben. (Wir möchten gerne international bekannt werden, also sagts schön weiter.)

Neu dagegen ist der Termin, den frau sich merken sollte. Nämlich samstags alle vierzehn Tage heisst es zukünftig "Chum mer gönd is Rapi!" Öffnungszeiten vom späten Abend bis zum frühen Morgen, sprich von zehn bis zwei oder drei.

Leider, leider hat die Renovation auch ihre bösen Folgen - wie üblich - die Raummiete verdoppelte sich auf Fr. 80.- pro Abend. Deshalb muss der Eintrittspreis zwangsweise ebenfalls erhöht werden, auf lumpige fünf Franken.

Nach diesen bitteren Aussichten Erfreuliches: Wiedereröffnungssommerendevollmondrapunzel-sangriaboolenfest am 26. September. Wir hoffen, dass unsere früheren Fans in Scharen erscheinen.

Das nächste Datum ist dann - aufgepasst, bereits nach einer Woche - am 3. Oktober, dann 17. Oktober, dann 31. Oktober etc. etc. etc.

Ruth und Mado

Yoooh hoo!



"Unterste Stufe"

Unser neuestes Stück heisst "Uher-All" und ist ein Musical über eine abenteuerliche Reise entlang den Erfahrungen von Liebe und Sehnsüchten der Frauen. Vor zwei Jahren sind wir mit einer Revue herumgezogen, die wir ausgebaut haben, so dass wir in

dieser Saison mit zwei Stücken auftreten können. Wir spielen auf Frauenfesten oder -kulturfestivals (auf Wunsch auch privat) und treten am liebsten mit Bands oder andern Theatergruppen auf. Wir sind zehn Frauen aus Bochum und Essen und

leben von Jobs sowie von den Auftritten. Verhandlungsbasis für die Gage ist 2000 Mark. Wir nehmen für Spätsommer, Herbst und Winter Auftrittsangebote entgegen: Unterste Stufe, c/o Frauenbuchladen, Schmidtstrasse 12, 4630 Bochum, Tel: 0234/19194.



Klara + Margareta  
aus den Ferien...



Am 13.6.81 wurde die Partei "Stimme der Frau" gegründet. Sie versteht sich als Sprachrohr für alle Frauen, die ihre Interessen und Meinungen in keiner bestehenden Partei wirkungsvoll genug vertreten sehen. Kontaktstelle: Vreni Grendelmeier, Zürichstrasse 30, 8600 Dübendorf oder Silvia Berri, Pontellavanda 7, 7099 Tain-Dorf.

## Adressenverzeichnis:

- Lesbische Initiative Bern  
Postfach 4049  
3001 Bern
- Lesbienorganisation c/o FBB  
Postfach 402  
5401 Baden
- Luzern: Tel. 041/51 26 50
- FLOH (Frauen lesbisch oder homosexuell)  
Postfach 4717  
8022 Zürich
- Frauenbefreiungsbewegung (FBB)  
z.Hd. Lesbenfront  
Mattengasse 27  
8005 Zürich
- Groupe Lesbienne  
Case postale 3268  
1002 Lausanne
- Groupe Lesbienne  
Case postale 111  
1227 Carouge
- Groupe de lesbiennes de Genève  
Centre-femmes  
5, Bd St. Georges  
1205 Genève
- Elternkontaktstelle  
Postfach 94  
8804 Au

Meldet Änderungen und neue Gruppen!